

MONTAGE-RATGEBER FÜR KLEBEFOLIEN

Voraussetzungen & Vorbereitung

Verklebetemperatur

Die optimale Verarbeitungstemperatur liegt zwischen 15 und 25°C. Diese Temperatur bezieht sich sowohl auf die Umgebungstemperatur als auch auf die Temperatur des zu beklebenden Untergrundes. Die zu beklebende Fläche ist ggfs. mit einem Föhn zu temperieren.

Werkzeuge

Vergewissern Sie sich, dass Ihre Werkzeuge einwandfrei und sauber sind. Der Raker darf weder Kerben noch sog. „Nasen“ aufweisen. Diese sind vor dem Gebrauch mit einem feinen Schleifpapier zu entfernen. Das Cutter-Messer muss scharf sein, die Sprühflasche muss sauber sein, ect.

Nass- oder Trockenverklebung?

Falls die Folie mit einer Luftkanalstruktur für die Trockenverklebung ausgestattet ist, muss das Material Trocken verklebt werden. Auch Eisenfolien und Metalldekorfolien sollten stets trocken montiert werden, da bei diesen Folien das Restwasser nicht diffundieren kann. Auch rohe, offenporige und unbeschichtete Hölzer sollten trocken verklebt werden, da diese sonst durch den Wasserfilm aufquellen können. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihre Folie für die Nass- oder Trockenverklebung geeignet ist, informieren Sie sich über unsere Hotline.

Wasserabweisende Flächen wie z. B. lackierte Oberflächen und Glas sollten, wenn das Material dafür geeignet ist, nass verklebt werden, da bei dieser Technik eine Falten- und Blasenbildung ausgeschlossen wird.

Vorbehandlung des Untergrundes

Jeder Untergrund muss vor der Verklebung gründlich gereinigt werden. Die Reinigung erfolgt mit einem mit Spiritus getränktem, fusselfreien Tuch (alternativ mit Glasreiniger). Der Untergrund muss sauber, fett-, öl-, wachs- und silikonfrei sein. Bei stark verschmutzten Glasflächen ist der Einsatz einer Glasschaber Klinge ratsam. Rahmen und Dichtungen mitreinigen! Frischer Lack muss völlig durchgetrocknet sein. Fahrzeuge vor der Beschriftung nicht mit Heißwachs behandeln.

Rakeln

Rakeln Sie die Folien immer mit leichtem bis mittelmäßigem Druck an. Durch einen zu hohen Druck kann die Folie beschädigt werden und ein dünnes Glas kann zu Bruch gehen.

Schlieren

Zu viel Restwasser unter der Folie, kann zu einer Schlierenbildung führen, welche durch eine vorübergehende Weißfärbung des Klebers durch das Restwasser entsteht. Je nach Witterungsverhältnissen verschwinden diese Schlieren innerhalb von wenigen Tagen. Bei Digitaldrucken auf Klebeseite kann es durchaus bis zu 1 Woche dauern, bis die Weißfärbungen vollständig verschwunden sind.

Falten

Folienfalte mit einem Fön erwärmen und vorsichtig mit dem Rakel oder Finger nach unten herausdrücken. Dabei in der Mitte beginnen und in kleinen Teilstücken zum Rand vorarbeiten (erwärmen, herausdrücken, Folie abkühlen lassen, erwärmen, herausdrücken, Folie abkühlen lassen, etc.).

Luftblasen

Kleine Luftblasen bilden sich in der Regel nach einigen Tagen von selbst zurück, größere müssen entfernt werden. Punktieren Sie die Luftblase am Rand mit einer Nadel und drücken Sie die Luft mit einem Rakel oder mit dem Finger von der gegenüberliegenden Seite heraus.

Ablösen & Entfernen

Erwärmen Sie eine Ecke der Folie mit einem Fön auf eine Temperatur von 50°C - 60 °C. Lösen Sie die Ecke mit Hilfe eines Cuttermessers, ohne den Untergrund zu beschädigen, und beginnen Sie langsam mit dem Abziehen der Folie. Beim Ablösen sollte die Folie in einem Winkel von 60° - 90° zum Untergrund stehen. Ein größerer oder kleinerer Winkel kann zum Reißen des Materials führen. Arbeiten Sie immer mit kleinen, bereits erwärmten Flächen und ziehen Sie nur langsam an dem Material. Dies verhindert Kleberückstände auf dem Untergrund.

Fahren Sie fort, indem Sie das nächste Stück der Folie erwärmen und abziehen. Eventuell verbleibende Klebstoffrückstände können mit Kleberesteentferner oder Isopropanol beseitigt werden. Vergewissern Sie sich vor dem Ablösen von Klebstoffresten, dass die Flüssigkeit nicht den (lackierten) Untergrund angreift.

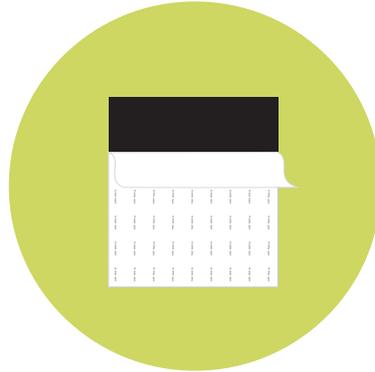
Reinigen von Klebefolien

Die Folien sind mit einem sauberen, weichen Tuch oder Schwamm zu reinigen. Verwenden Sie eine Wasser-Spülmittel-Lösung oder Fensterreiniger. Achten Sie darauf, dass der Reiniger keine Scheuerpartikel enthält.

Nassverklebetechnik für Klebefolien

Hilfsmittel

Plastikrakel (oder alte Scheckkarte), saubere Sprühflasche gefüllt mit ca. 500ml Nullwasser (oder destilliertem Wasser), 1-2 ml Wasseradditiv (oder ph-neutrales Spülmittel), Papiertücher



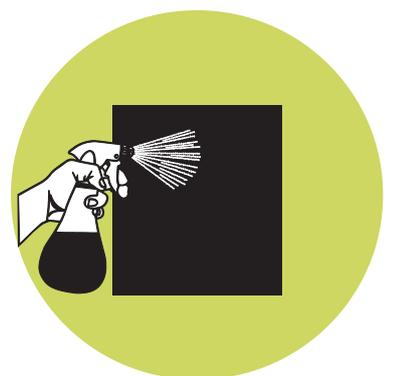
Legen Sie die Folie auf einen flachen, sauberen Untergrund (z. B. Tisch) und ziehen Sie das komplette Trägerpapier in einem Winkel von 180 Grad von der Folie ab.



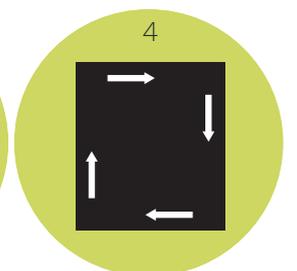
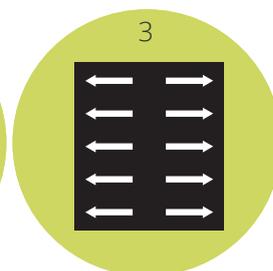
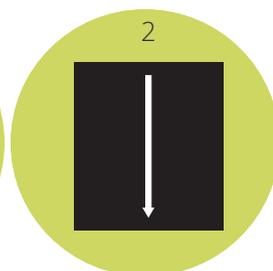
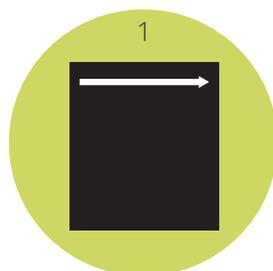
Besprühen Sie die klebende Seite mit ausreichend Wasserlösung. Je wärmer die Umgebungstemperatur, desto mehr Wasser wird benötigt.



Besprühen Sie den gereinigten, zu beklebenden Untergrund mit ausreichend Nullwasserlösung



Befeuchten Sie Ihre Finger. Legen Sie die nasse Klebefolie auf den nassen Untergrund und positionieren Sie die Folie. Besprühen Sie nun auch die Oberfläche des Materials.



1. Rakeln Sie den oberen Rand der Folie fest. 2. Danach von der oberen Mitte senkrecht zum unteren Rand. 3. Das Wasser von der Mitte nach links und rechts herausdrücken. 4. Das Restwasser an den Rändern herausrakeln.

1. Trägerpapier entfernen

2. Klebende Seite besprühen

3. Untergrund besprühen

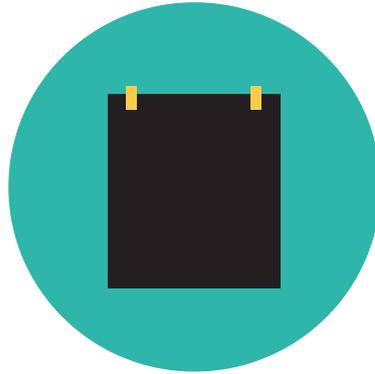
4. Folienoberfläche besprühen

5. Folie festrakeln

Hilfsmittel

Plastikrakel (oder alte Scheckkarte), Kreppklebeband, Cuttermesser oder Schere, Zollstock

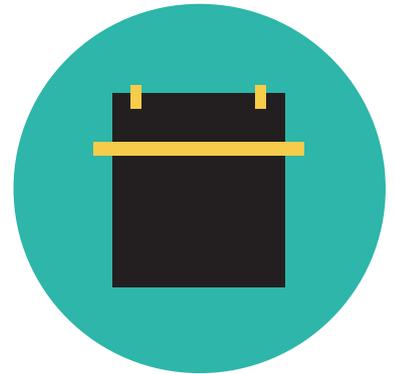
1. Folie positionieren



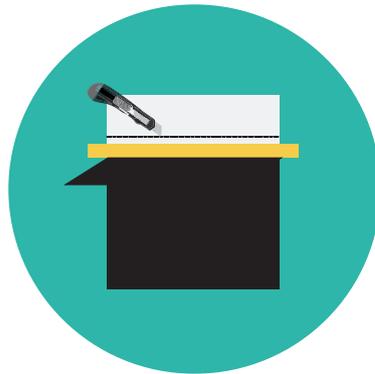
Legen Sie die Folie (Folie inkl. Abdeckpapier) in der richtigen Position auf den Untergrund und befestigen Sie den oberen Rand mit kurzen Stücken Kreppklebeband. Achten Sie darauf, daß die Folie wie gewünscht positioniert ist.

2. Folie fixieren

Kleben Sie nun ein langes Stück Kreppklebeband über die gesamte Breite der Folie. Der Abstand sollte ca. 20-30 cm zum oberen Folienrand betragen. Bei Bedarf können Sie noch einen zweiten Streifen anbringen um die Folie gut zu fixieren.



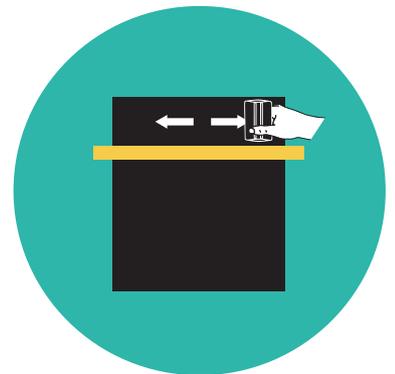
3. Oberes Stück des Papiers entfernen



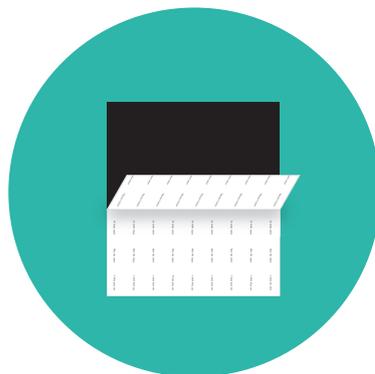
Entfernen Sie die kurzen Positionierstreifen vom oberen Rand. Legen Sie die Folie um das entstandene "Scharnier" auf den Rücken, und entfernen Sie ca. 15-25 cm des Abdeckpapiers.

4. Oberes Stück der Folie festraken

Legen Sie die Folie wieder zurück und streichen Sie das freigelegte Folienstück von der Mitte zu den Seiten hin fest.



5. Papier Stück für Stück entfernen und Folie festraken



Setzen Sie die Verklebung der Folie schrittweise fort bis sie ganz verklebt ist, indem Sie jeweils ein Stück Abdeckpapier entfernen und das freigelegte Folienstück andrücken.